

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0717/2015
Auskunft erteilt:	Frau Reinmuth
Ruf:	492 67 48
E-Mail:	Reinmuth@stadt-muenster.de
Datum:	23.09.2015

Betrifft	Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Ost -Festlegung der Reihenfolge 2016- Grundlage für die Haushaltsberatung 2016
----------	--

Beratungsfolge	22.10.2015 Bezirksvertretung Münster-Ost	Entscheidung
----------------	--	--------------

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

- Die Reihenfolge der Sanierung öffentlicher Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Ost für das Jahr **2016** und die Kinderbeteiligungen werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Bewertung / Kinderbeteiligung	geschätzte Baukosten
		<u>Nachrichtlich: Sanierungen, die mit Mitteln des Haushaltsplanes 2015 realisiert werden</u>		
	2 71 07	Sp Gallenkamp		
	2 71 01	Sp Vossbusch		
	2 71 02	Sp Laerer Landweg		
	2 77 01	Sp Werseae		
		<u>Sanierung ab Haushaltsjahr 2016</u>		
1	2 71 03	Sp Margaretenschule	8 (-)	12.500,- €
2	2 77 08	Sp Tomkotten	6 (-)	12.000,- €
3	2 76 02	Sp Winkelheide	6 (-)	Nicht ermittelt
4	2 77 05	Sp Wacholderweg	6 (-)	Nicht ermittelt
5	2 76 06	Sp Hegerskamp	6 (K)	Nicht ermittelt
6	2 71 04	Sp Dyckburgstraße	6	Nicht ermittelt
7	2 77 09	Sp Willingrott	6	Nicht ermittelt
8	2 71 08	Sp Hans-Bredow-Weg	5	Nicht ermittelt

- Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsarbeiten für 2016 und Folgejahre unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2016 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2015 - 2019 stehen.
- Es wird zur Kenntnis genommen, dass es sich bei den geschätzten Kosten um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau handelt.
- Der Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen 2015 wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

Hinweis

Nach Ziffer 7.2 der Ratsvorlage V/0505/2012 vom 08.06.2012 „Nachhaltige kommunale Haushaltspolitik – Handlungsprogramm 2012 bis 2017“ mit Ratsbeschluss vom 27.06.2012 soll in Beschlussvorlagen im Rahmen der Umsetzung von Investitionsmaßnahmen eine zweite Planungsvariante vorgestellt werden, die zum Ziel hat, gegenüber der Normalvariante 20 % der Kosten einzusparen.

Im Rahmen der Spielplatzsanierungen lassen sich Einsparungen nur über eine Reduzierung der Ausstattung / Spielgeräte erzielen. Dies kann durch den Verzicht von ganzen Spielgeräten, einer Änderung des Spielangebotes oder der Verwendung kleinerer im Spielwert nicht gleichwertiger Spielgeräte stattfinden. Die Qualität und Ausführung der Spielgeräte sollte nicht verringert werden, da dies langfristig eine kürzere Lebensdauer und höhere Unterhaltungskosten verursacht.

Die mögliche Reduzierung der Ausstattung / Spielgeräte auf Spielplätzen wird bereits im Rahmen der Festlegung der Sanierungsreihenfolge erläutert, um diese bei den Haushaltsberatungen berücksichtigen zu können.

Die Bezirksvertretung wird gebeten, im Rahmen der Haushaltberatung für das Haushaltsjahr 2016 festzulegen, ob die vorgeschlagene Reduktionsvariante weiterverfolgt werden soll.

Bewertung

Aus der vorgeschlagenen Reihenfolge ergibt sich ein mittelfristiger Überblick über die im Stadtbezirk Münster-Ost zu sanierenden Spielplätze.

Anhand folgender Merkmale wird der jeweilige Spielplatz bewertet:

- das Versorgungsdefizit an Spielflächen im jeweiligen Spielbereich
- Attraktivität, Zustand und Sicherheitsaspekte: Amt für Grünflächen und Umweltschutz
- Einschätzung des sozialen Umfeldes: Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.

Die Reihenfolge ergibt sich im Regelfall aus der Summe der o.g. Kriterien. Hauptkriterium ist jedoch der bautechnische Zustand. Daher können auch Spielplätze mit niedrigerer Gesamtpunktzahl in der Reihenfolge vorne stehen, wenn das Versorgungsdefizit oder die Auffälligkeit niedrig bewertet wurden.

Um die Prioritäten abwägen zu können, wurden der Bestandsliste als zusätzliche Entscheidungshilfe für jeden statistischen Bezirk die Anzahl der dort wohnenden Kinder zugeordnet.

Kinderbeteiligung

(K): Die Verwaltung schlägt eine Kinderbeteiligung vor.

(-): Die Verwaltung schlägt keine Kinderbeteiligung vor.

In der Tabelle zur Sanierungsreihenfolge sind alle Spielplätze aufgeführt, deren Zustand mit 4 oder schlechter bewertet wurde. Sie weisen zumindest in Teilbereichen erhebliche technische und / oder bauliche Mängel auf. In der anliegenden Bewertungsliste für die Spielplätze im Stadtgebiet Münster-Ost sind eine Reihe weiterer Spielplätze, auf denen einzelne abgängige Spielgeräte stehen, aufgelistet. Für diese Spielplätze werden ebenfalls in den nächsten Jahren Sanierungen bzw. Teilsanierungen notwendig sein.

Die Notwendigkeit einer Kinderbeteiligung wird bei geänderten Kostenansätzen in Rücksprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien neu geprüft.

Sanierungsmaßnahmen ab 2016

Als Sanierungsmaßnahmen für das Haushaltsjahr Jahr 2016 schlägt die Verwaltung die beiden Spielplätze Margarethenschule und Tomkotten vor. Die in der Rangfolgenliste folgenden Spielplät-

ze befinden sich derzeit noch in einem ausreichenden Zustand. Sie sollten daher aus Sicht der Verwaltung erst ab 2017 in der Sanierungsrangfolge Berücksichtigung finden. Die anfallenden Kosten wurden somit zunächst nur für die beiden in 2016 anstehenden Plätze ermittelt.

2 71 03 Margaretenschule

Der Spielplatz an der Margaretenschule, liegt in Mauritz-Ost am Brentanoweg, auf dem Schulhof der Margaretenschule.

Der Zaun am Ballspielplatz in Richtung der Parkplätze hat z.Z. eine Höhe von 1.25 m. Um die parkenden Autos vor einer Beschädigung durch fliegende Bälle zu schützen, sollte in Richtung der parkenden Autos ein Zaun mit einer Höhe von 3 m errichtet werden. Zudem sollte der vorhandene in die Jahre gekommene „Kaufladen“ durch ein neues Spielelemente ersetzt werden.

Ein vergleichbarer Ersatz des Spielgerätes „Kaufladen“ inklusive der geplanten Zaunarbeiten würde ca. 12.500,-€ kosten.

Reduktionsvariante:

Sollte der abgängige Kaufladen nicht ersetzt werden, können ca. 6.000,-€ eingespart werden, so dass die Sanierung dann ca. 6.500,-€ kosten würde.

In Absprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien sollte keine Kinderbeteiligung stattfinden.

2 77 08 Tomkotten

Der Spielplatz befindet sich in Handorf, neben einem Regenrückhaltebecken.

Unter dem vorhandenen Basketballkorb sollte die vorhandene in die Jahre gekommene Ballspielfläche saniert werden.

Eine vergleichbare Erneuerung der vorhandenen Ballspielfläche (inklusive der Entsorgung der alten Materialien) würde ca. 12.000,-€ kosten.

Auf Grund des erforderlichen Lärmschutzes ist eine Reduktionsvariante durch die Verwendung anderer Materialien nicht möglich.

In Absprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien sollte keine Kinderbeteiligung stattfinden.

2 76 02 Winkelheide

Dieser Spielplatz liegt in Gelmer an einem Fußweg, der die Straßen „Winkelheide“ und „Westerheide“ verbindet.

Die vorhandene Doppelschaukel weist altersbedingte Mängel an ihren Holzpfeosten auf und sollte daher in den nächsten Jahren durch eine Schaukel mit Stahlpfeosten ersetzt werden. Zudem stehen die vorhandenen Kleinkindgeräte unter Beobachtung.

Die anfallenden Kosten wie auch der Bedarf einer Kinderbeteiligung wurden für diese Maßnahme noch nicht ermittelt, da sie erst in den nächsten Jahren erfolgen sollte.

2 77 05 Wacholderweg

Die große Kletterrutschenspielkombination auf dem im nördlichen Handorf gelegenen Spielplatz Wacholderweg bietet vielseitige Spielmöglichkeiten. Sie kommt nun in die Jahre und weist Ansätze von Pilzbefall an einigen nicht tragenden Holzelementen auf. Sie sollte daher in den nächsten Jahren durch eine gleichwertige Spielkombination ersetzt werden. Das vorhandene Holzreck weist ebenfalls verwitterte Spuren auf und sollte daher im Zuge einer Sanierung ersetzt werden.

Die anfallenden Kosten wie auch der Bedarf einer Kinderbeteiligung wurden für diese Maßnahme noch nicht ermittelt, da sie erst in den nächsten Jahren erfolgen sollte.

2 71 06 Hegerskamp

Auf dem Spielplatz Hegerskamp wurde im IV. Quartal 2014 das abgängige Spielschiff durch ein neues Spielschiff ersetzt.

Der Kleinkinderspielbereich des Spielplatzes Hegerskamp sollte in den nächsten Jahren nach Fertigstellung des angrenzenden Baugebietes „Schmittingheide“ ebenfalls saniert werden. Eine Kinderbeteiligung sollte dann durch das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien unter Einbeziehung der „neuen“ Kinder stattfinden.

Da eines der Geräte, das Sandwerk, aus Sicherheitsgründen kurzfristig im Rahmen der regelmäßigen Routinearbeiten repariert werden musste, sollte aus Sicht der Verwaltung die Sanierung des Kleinkindbereiches dieses Spielplatzes bis 2017 zurückgestellt werden.

Die anfallenden Kosten wie auch der Bedarf einer Kinderbeteiligung wurden für diese Maßnahme noch nicht ermittelt, da sie erst in den nächsten Jahren erfolgen sollte.

2 71 04 Dyckburgstraße

Die zentrale Kletterrutschenkombination sollte in den nächsten Jahren saniert werden.

Kosten wurden für diese Maßnahme noch nicht ermittelt, da die Sanierung erst in folgenden Jahren ansteht.

Die anfallenden Kosten wie auch der Bedarf einer Kinderbeteiligung wurden für diese Maßnahme noch nicht ermittelt, da sie erst in den nächsten Jahren erfolgen sollte.

2 77 09 Willingrott

Das große Klettergerät mit einer hohen Rutsche sollte in den nächsten Jahren saniert werden.

Kosten wurden für diese Maßnahme noch nicht ermittelt, da die Sanierung erst in folgenden Jahren ansteht.

Die anfallenden Kosten wie auch der Bedarf einer Kinderbeteiligung wurden für diese Maßnahme noch nicht ermittelt, da sie erst in den nächsten Jahren erfolgen sollte.

2 71 08 Hans-Bredow-Weg

Der in Mauritz-Ost gelegene Spielplatz bietet insgesamt vielfältige Spielmöglichkeiten für kleine und große Kinder. Um diese Vielseitigkeit zu erhalten sollte in den kommenden Jahren das Kleinkindgerät und das vorhandene Holzreck im Rahmen einer Sanierung ersetzt werden.

Die anfallenden Kosten wie auch der Bedarf einer Kinderbeteiligung wurden für diese Maßnahme noch nicht ermittelt, da sie erst in den nächsten Jahren erfolgen sollte.

Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2015:

Maßnahmen aus Mitteln der Bezirksvertretung Münster-Ost:

Die Durchführung für die von der Bezirksvertretung Münster-Ost beschlossenen Sanierungsmaßnahmen an den Spielplätzen Gallenkamp, Vossbusch, Laerer Landweg und Werseae sind in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien geplant worden.

Die Maßnahmen sind insgesamt im Rahmen der Kostenschätzung beauftragt worden. Die Umsetzung der Sanierung dieser Spielplätze erfolgt im IV. Quartal 2015.

Eine Kostenaufstellung (Rechnungsstand 15.09.2015) für die Sanierungsmaßnahmen von Spielplätzen im Stadtbezirk im Jahr 2015 befindet sich in der Anlage 2 der Vorlage.

i.V.

gez.

Matthias Peck
Stadtrat

Anlagen:

Anlage 1: Bewertungsliste der Spielplätze im Stadtgebiet Münster-Ost (Stand: September 2015)

Anlage 2: Kostenaufstellung für die Sanierungsmaßnahmen 2015 (Rechnungsdatum 15.09.2015)